

Kreisverband  
Oberharzer Schützenbund e.V.



Kreisschießsportleiter  
Ludwig – Jahn – Straße 44 • 38678 Clausthal-Zellerfeld

**Michael Schindler**

E-Mail:  
[schindlermichael1@web.de](mailto:schindlermichael1@web.de)

Telefon: 05323 / 4494

Clausthal-Zellerfeld,  
den 18. Januar 2022

**Nutzungs- und  
Hygienekonzept**  
**Kreismeisterschaft**  
**Luftpistole**

Der Kreisverband Oberharzer Schützenbund e.V. ist am 29.01.2022 in der Zeit von 13:30 Uhr bis voraussichtlich 15:00 Uhr Betreiber der Schießsportlichen Anlage in den Räumen der Schützengesellschaft Clausthal, im Sinne der Definition von DSB und NSSV. Zur Wiederaufnahme eines (eingeschränkten) Schießbetriebes gelten die folgenden Bestimmungen:

Es gelten die Corona Verordnungen und allgemein Verfügungen des Landes Niedersachsen, des Landkreises Goslar sowie die Richtlinien des NSSV und des LSB. Das Nutzungs- und Hygienekonzept für das Schießsportleistungszentrum der Schützengesellschaft Clausthal basiert auf den Vorgaben von DSB und NSSV. Dem ist unbedingt Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen können sowohl den Kreisverband Oberharzer Schützenbund e.V. und auch für den Einzelnen mit einer drastischen Bußgeldzahlung geahndet werden.

Zu der Teilnahme am Schießbetrieb sind gemeldete Teilnehmer nach der **2G-Regel (Zutritt nur mit Nachweis der vollständigen Schutzimpfung)** zugelassen.

Als Nachweis muss ein gültiges [Impf- oder Genesen-Zertifikat](#) vorgelegt werden.

Im Schießstand und Gasträum werden Desinfektionsmittel zur Handreinigung und Papierhandtücher bereitgehalten.

Nach der Registrierung mit der „Luca App“ oder durch das eintragen in das Kontaktformular, halten sich die Schützen/innen im Gasträum auf.

Alle Beteiligten halten im Gasträum und auf dem Schießstand einen Mindestabstand von 1,50 m zueinander ein, und tragen bis zu ihren Sitzplatz eine FFP2 Maske.

Den Schützen und Schützinnen ist es gestattet, die FFP2 Maske während des Schießens (vom Beginn des Ladens bis zum Ablegen der entladenen Waffe) abzulegen.

Nach dem Schießen, ist der Teilnehmer verpflichtet seinen Schützenstand mit den bereit gestellten Desinfektionsmittel zu desinfizieren.

Die Teilnahme am Schießen ist nur möglich, wenn keine Krankheitssymptome vorliegen und der Schütze in den letzten 14 Tagen (wissentlich) keinen Kontakt zu infizierten Personen hatte.

Sollten beim Schützen innerhalb von 14 Tagen nach der Teilnahme am Schießen Krankheitssymptome auftreten, ist unmittelbar der Kreisschießsportleiter vom Kreisverband Oberharzer Schützenbund e.V. zu benachrichtigen.

Ich wünsche allen Teilnehmer eine ruhig Hand und gut Schuss



Mit sportlichem Gruß

*Michael Schindler*

Kreisschießsportleiter